

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1987)
Heft: 2

Artikel: Luxuriöses in Qualität und Design
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794531>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LUXURIÖSES IN QUALITÄT UND DESIGN

Von Anfang an hat Schlossberg Textil AG auf hochwertige Qualitäten – feinfädiger Baumwollsatin und Jersey Royal – und Nouveautés in der Dessinierung gesetzt und damit technisches Know-how mit kreativem Engagement verbunden.

Im aktuellen Jersey-Ergänzungssortiment sind beim Dessin «Opera» sehr aufwendig Blumen in den Fond hineingearbeitet, wobei die Farben der Dessins auf das Leintuchprogramm abgestimmt sind. Sowohl zarte als auch originelle kräftige Farbspiele zeigt «Cascade», während ein weiteres Dessin Ungegenständliches geschickt mit Bewegung verbindet. Dabei erinnern die Farbstellungen an Freskenmalerei. Man setzt auch kühle Nuancen ein, belebt sie durch feinen Seidenfinish und unkonventionelle Musterideen. «Patina» zeigt ein aufwendiges Dessin, das durch die interessante Fondgestaltung, die an Sandstrukturen oder Versteinerungen erinnert, in Bewegung gerät.

Mit ihrer aparten Farbigkeit und eigenständigen Charakteristik schafft die Satin-Noblesse-Serie neue Massstäbe. Diskrete Geometrie mit feinen Degradé-Streifen und raffinierter Felderaufteilung berücksichtigt auch kühle Farbrichtungen. Ein bisschen Tierfelloptik übersetzt «Milo», während «Intarso» ein Blumenmuster wie Einlegearbeit auf kräftigen und pastelligen Fonds realisiert. Besonders eigenwillig ist ein Alloverdessin aus verschleierte und unverschleierte Frauenköpfen.



